Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 70 (2008)

Heft: 6: 1. Bündner Bildungstag

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALT

THEMA
LEGR und LCH:
Ein starkes Gespann!
Grusswort von Beat W. Zemp 4

IM AUGE DER LEHRERIN
von Ludwig Hasler 6

Fackeln entzünden statt Fässer füllen
von Reinhard Kahl 9

PAGINA GRIGIONITALIANA 13

PAGINA RUMANTSCHA 14

PORTRAIT
Stefan Niggli – Grüsch 16

125 Jahre Bündner Lehrerverein 18

Einige Impressionen aus der Bündner Schule 26

AGENDA 31

IMPRESSUM 31

EDITORIAL

Geschätzte Gäste
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Bereits 125 Jahre sind seit der Gründung des Bündner Lehrervereins 1883 in Malans vergangen. Ein solches Jubiläum bedeutet für jeden Verband einen beachtlichen Meilenstein und will gebührend gefeiert sein. Der 1. Bündner Bildungstag heute hier in Davos bietet den passenden Rahmen dazu.

Conrad Buol, alt Seminardirektor und ehemaliger Präsident des BLVs, schrieb zum hundertjährigen Bestehen: «Ein Jubiläum veranlasst innezuhalten, nötigt zur Besinnung. Nicht zu nostalgisch-schwärmerischer Verbrämung des Vergangenen; auch nicht zu lückenlosem Aufzählen vieler Gegebenheiten.»

Die Geschäftsleitung LEGR lebt mit der Ausrichtung des 1. Bündner Bildungstages genau diesem Zitat nach. Gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen, Schulbehörden, Politik und anderen mit der Bündner Schule verbundenen Personen möchten wir ein positives Signal für die künftige Zusammenarbeit und die Volksschule setzen.

Ganz ohne Rückblick geht es aber dennoch nicht. Denn sehr viel Idealismus und unzählige Arbeitsstunden wurden in den letzten 125 Jahren in den Vorständen geleistet. Die Bündner Schule hat in dieser Zeit zahlreiche und wesentliche Veränderungen durchgemacht. Diese wurden durch die Vorstände mitgedacht, angeregt, gefordert, unterstützt – manches aber auch bekämpft. Dabei stand stets das Wohl der ganzen Schule, mit ihren Kindern und Lehrpersonen, im Vordergrund.

Alle Reformen, Strukturverbesserungen und ausgeklügelten Organisationsformen können aber nicht über die zentrale Bedeutung der einzelnen Lehrperson im Schulzimmer hinwegtäuschen. Gute Schule basiert auch heute noch auf gutem Unterricht! Dieser kann nur mit qualifizierten, motivierten Lehrpersonen innerhalb guter Anstellungs- und Arbeitsbedingungen, verkraftbaren Belastungen und entsprechenden Ressourcen gemacht werden.

Der LEGR will sich weiterhin aktiv an der Bündner Schul- und Bildungspolitik beteiligen. Die Geschäftsleitung wird sich auch künftig für eine sinnvolle, Erfolg versprechende Ausgestaltung der Bündner Schule und gute Arbeitsbedingungen für die Lehrpersonen engagieren. Dazu vertritt sie die Anliegen der Mitglieder gegenüber der Öffentlichkeit, den Behörden, dem Erziehungsdepartement und im LCH.

Für die Zukunft der Bündner Schule gibt es noch viel zu tun.
Heute machen wir gemeinsam den ersten Schritt.

Fabio